

---

Subject: Proscar wie zerkleinern?

Posted by [Rexlouis](#) on Fri, 16 Mar 2007 21:07:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi.

Ich hatte schon immer das Problem eines nach meiner Meinung nach bevorstehenden Haarausfalls.

Liegt daran, dass ich bis zum Alter von 4 Jahren kein einziges Haar aufm Kopf hatte (weshalb?) und das mein ganzer Stammbaum auch ziemlich kahl ist.

Ich persönlich hab noch nicht so viel von meinem Haarausfall mitgekriegt, lediglich zwei unabhängige Friseusen waren immer wieder schockiert.

War beim Dermatologen, der mir sofort PROSCAR verschrieb, auch wenn er meinte, dass er keinen großen Haarausfall bei mir feststellen könne.

Wenn ich alles bei dem Mittel richtig verstanden hab, dient es ja eh mehr zur Vorbeugung, oder?

JETZT ZU MEINEM PROBLEM:

Ich war schockiert, wie klein die Tablette ist.

Wie zum Teufel verkleinert ihr dieses Ding gescheit??

Man hört ja viel von Kapseln, in die man das zerbröselte Zeug tun soll, bzw. von dem Rat, die einzelnen Stücke nicht der Luft auszusetzen, etc...

Ich habs jetzt per Augenmaß zerviertelt und schluck einfach jeden Tag ein Viertel.

Um Luftreaktion kümmere ich mich nicht;

Sollte ich das?

und das Argument, dass das Viertel in Kapseln gehöre, weil es ansonsten schlecht zu schlucken sei, kann ich nur als Witz bezeichnen.

Was ist da das Problem, dieses kleine Viertel zu schlucken, dass kleiner ist als mancher Essensrest zwischen den Zähnen?

Was kann ein Medikamentenzerteiler, den ich in der Apotheke kaufe eigentlich?

Hat der einen Vorteil gegenüber Messer und Brettchen?

DANKE

---